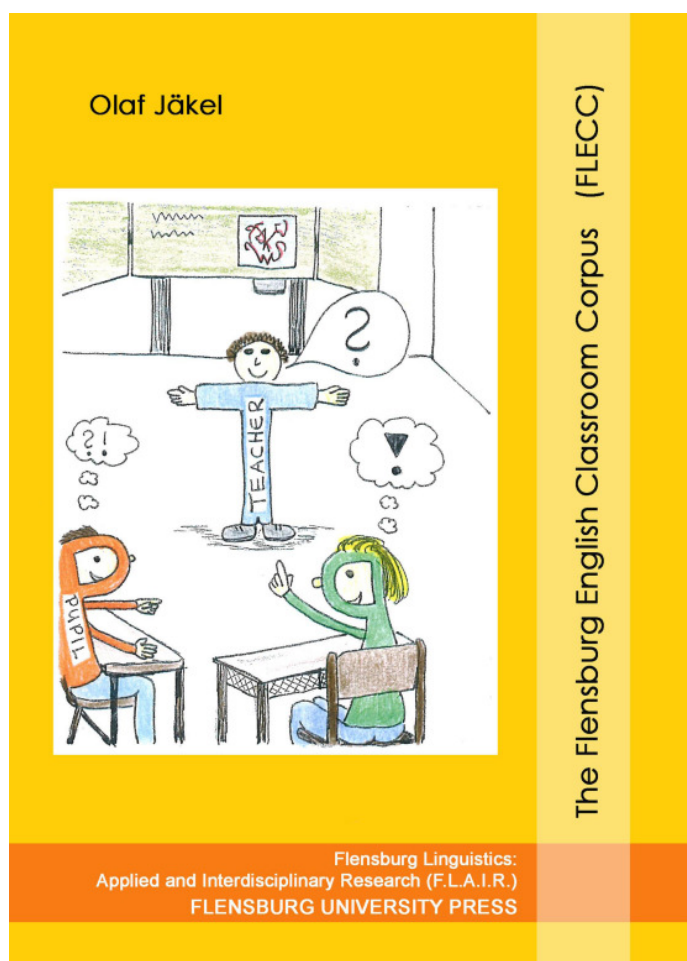


Olaf Jäkel

## The Flensburg English Classroom Corpus (FLECC)

Sammlung authentischer Unterrichtsgespräche aus dem aktuellen Englischunterricht auf verschiedenen Stufen an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen Norddeutschlands

Flensburg Linguistics: Applied and Interdisciplinary Research (F.L.A.I.R.) Bd.3  
Flensburg 2010



ISBN 978-3-939858-13-3  
240 Seiten, 15,50 €

zu beziehen über:  
[www.mv-buchshop.de](http://www.mv-buchshop.de)

Verlagshaus Monsenstein & Vannerdat  
Am Hawerkamp 31, 48155 Münster

Das **Flensburg English Classroom Corpus (FLECC)** dokumentiert insgesamt 39 Schulstunden Englischunterricht in leserfreundlicher Transkriptform. Gehalten wurden die Stunden an norddeutschen Schulen diverser Schularten: *Grundschule, Hauptschule, Realschule* und *Gesamtschule*. Das vorliegende Korpus im Umfang von mehr als 56.000 Wörtern beinhaltet sämtliche Altersgruppen von *EFL-Lernern*, vom Anfangsunterricht Englisch in der Grundschule (Klasse 3) bis zum Ende der Sekundarstufe 1 (Klasse 10). Dieses empirische Material bietet den Studierenden in der akademischen Ausbildung von Englischlehrkräften die Gelegenheit, ihre analytischen Fähigkeiten in der Auseinandersetzung mit authentischen Unterrichtsdiskursen mit all ihren Problemzonen und Schwachstellen zu entwickeln. Im Sinne einer Professionalisierung mittels *Consciousness Raising* ist das Ziel eine geschärfte und profundere Bewusstheit der sprachlichen und kommunikativen Muster des *EFL*-Unterrichtsdiskurses.

Wie ist die einzelne Stunde aufgebaut (Eröffnung, Phasen, Themen, Interaktionen, Züge, Sprechakte, Schluss)? Welche Typen von Sprechakten sind zu verzeichnen? Was ist die Funktion typischer Muster beim Sprecherwechsel, wie zum Beispiel des 'klassischen' Dreischritts "*Initiation – Response – Feedback*" (*IRF*)? Wie werden Arbeitsaufträge erteilt? Was für Fehlertypen treten auf, und wie wird darauf reagiert? Welche Rolle spielt englisch-deutsches *Code-switching*? Wie ist die Lehrerperformanz zu bewerten? Wie wirkt die Lehrkraft als sprachliches Modell und Vorbild, ganz besonders im Grundschulenglisch?

Solchen und ähnlichen Fragestellungen lässt sich anhand des im *FLECC* bereitgestellten authentischen Korpusmaterials von *EFL*-Unterrichtsdiskursen nachgehen. Das Korpus kann für eine Vielzahl von Zwecken genutzt werden, nicht zuletzt auch für studentische Projektarbeiten in Angewandter Linguistik.

Olaf Jäkel lehrt als Professor für anglistische Linguistik und Englischdidaktik an der Universität Flensburg.

(Kontakt: [jaekel@uni-flensburg.de](mailto:jaekel@uni-flensburg.de))